

Max Dauthendey (1867-1918)

Tage, wie Blätter still

Oft halten sich Tage wie Blätter still,
Der Himmel regnen nur regnen will.

Als wären die Häuser ganz menschenleer,

Es gehen die Menschen wie Schemen umher,

5 Und einem Verliebten trauern die Ohren,

Er horcht auf ein Lied hinterm Regen verloren.

(40 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/dauthend/singsang/singsang.html>